

Sitzung der vorberatenden Kommission, den 8. September

Autor(en): [s.n.]

Objektyp: **Protocol**

Zeitschrift: **Verhandlungen der Schweizerischen Naturforschenden Gesellschaft = Actes de la Société Helvétique des Sciences Naturelles = Atti della Società Elvetica di Scienze Naturali**

Band (Jahr): **95 (1912)**

PDF erstellt am: **25.09.2024**

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.

Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.

Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

II

Sitzung der vorberatenden Kommission

Sonntag den 8. Sept. 1912, abends 6 Uhr, im Landratssaale
in Altdorf

Präsident: Herr Rektor Dr. Bonifatius HUBER

Anwesend sind:

I. Zentralkomitee

Präsident: Herr Dr. Ed. Sarasin, Genf.
Vice-Präsident: » Prof. Dr. R. Chodat, Genf.
Sekretär: » Prof. Dr. Ph. A. Guye, Genf.
Quästorin: Frl. Fanny Custer, Aarau.
Präsident der Denkschriftenkommission: Herr Prof. Dr. Hans
Schinz, Zürich.

II. Jahresvorstand

Präsident: Herr Dr. B. Huber, Altdorf.
Vice-Präsidenten: » Dr. Ernst Müller, Altdorf.
» Dr. W. Kesselbach, Altdorf.
Sekretäre: » Prof. J. Brülisauer, Altdorf.
» Prof. P. Morand-Meyer, Altdorf.
Kassier: » F. Iten, Flüelen.
Ferner: » M. Gisler, Flüelen.
» Dr. A. Jann, Altdorf.
» J. Schmid, Apotheker, Altdorf.

III. Delegierte von Kommissionen und Sektionen

Herr Prof. Dr. H. Schinz, Zürich, Präsident der Denkschriften-
kommission und Sekretär der Schweiz. botanischen
Gesellschaft.

Herr Prof. Dr. Rudio, Zürich, Redaktor der Eulerkommission.

- » Dr. P. Chappuis, Präsident der Eulerkommission.
- » Prof. Dr. Henri Blanc, Lausanne, Präsident der Schläfli-
kommission.
- » Prof. Dr. R. Gautier, für die geodätische Kommission.
- » Prof. Dr. Ed. Fischer, Bern, Präsident der Schweiz. Kryp-
togamenkommission.
- » Prof. M. Musy, Freiburg, Präsident der Schweiz. zoolo-
gischen Gesellschaft.
- » Prof. Dr. Fr. Fichter, Basel, Präsident der Schweiz. che-
mischen Gesellschaft.
- » Prof. Dr. P. Weiss, Präsident der Schweiz. physikalischen
Gesellschaft.
- » Prof. Dr. R. Fueter, Basel, Präsident der Schweiz. ma-
thematischen Gesellschaft.
- » Prof. Dr. H. Fehr, Genf, für die Schweiz. mathematische
Gesellschaft.
- » Prof. Dr. F. Zschokke, Basel, Präsident der Schweiz. hy-
drologischen Kommission.
- » Dr. Paul Sarasin, Basel, Präsident der Naturschutzkom-
mission.

**IV. Mitglieder früherer Zentralkomitees,
ehemalige Jahrespräsidenten und Delegierte der kantonalen
naturforschenden Gesellschaften**

Herr Prof. Dr. Schröter, Zürich.

- » Prof. Dr. Ed. Schär, Strassburg.
- » Dr. Fritz Sarasin, Basel.
- » Prof. Dr. Th. Studer, Bern.
- » Prof. Dr. H. Blanc, Lausanne.
- » Prof. M. Musy, Freiburg.
- » Dr. E. Schumacher-Kopp, Luzern.
- » Dr. A. Pfähler, Solothurn.

Aargau: Herr Dr. H. Fischer-Sigwart, Zofingen.

- » Dr. Schwere, Aarau.
- » Dr. Holliger, Wettingen.

Baselland: » Dr. F. Leuthardt, Liestal.

- Baselstadt: Herr Prof. Dr. H. Veillon, Basel.
» Dr. P. Chappuis, Basel.
- Bern: » Dr. E. Göldi, Bern.
» Dr. med. R. Stäger, Bern.
- Freiburg: » Dr. Paul Joye, Freiburg.
» Prof. Dr. A. Gockel, Freiburg.
- Genf: » Dr. A. Bonna, Genf.
» Dr. John Briquet, Genf.
- Glarus: » Dr. G. Heer, Hätzingen.
- Luzern: » Prof. Dr. H. Bachmann, Luzern.
» Prof. Dr. A. Theiler, Luzern.
- Neuenburg: » Prof. A. Jaquerod, Neuenburg.
- Schaffhausen: » H. Pfähler, Schaffhausen.
- St. Gallen: » Prof. Dr. P. Vogler, St. Gallen.
» Ad. Hohl, Reallehrer, St. Gallen.
- Solothurn: » Prof. Dr. Bloch, Solothurn.
- Thurgau: » Dr. Schmid, Kantonschemiker, Frauenfeld.
» Prof. H. Wegelin, Frauenfeld.
» Prof. Dr. Hess, Frauenfeld.
- Waadt: » Prof. Dr. Wilczek, Lausanne.
- Wallis: » F. Reverdin, Genf, für die Société Murithienne.
- Winterthur: » Edwin Zwingli, Winterthur.
» Hanhart-Howald, Zürich.
- Zürich: » Prof. F. Rudio, Zürich.
-

Verhandlungen

1. Herr Dr. *P. B. Huber*, Jahrespräsident, eröffnet die Sitzung mit einem kurzen Begrüßungswort und ladet die Herren Delegierten ein, sich auf der Präsenzliste einzutragen.

2. Als Stimmzähler werden auf Vorschlag des Präsidenten bezeichnet die Herren Prof. Dr. *R. Fueter*, Basel, und *J. Brülisauer*, Altdorf.

3. Herr Zentralpräsident Dr. *Ed. Sarasin* gibt in gedrängter Darstellung eine Uebersicht über die Tätigkeit des Zentralvorstandes; dieser Rapport wird ohne Diskussion genehmigt.

4. Den von der Quästorin, Fräulein *F. Custer*, erstatteten Kassabericht verliest Herr Prof. Dr. *H. Schinz*. Dieser verliest auch den Bericht der Rechnungsrevisoren, der Herren *J. Brülisauer* und *P. M. Meyer*, welche beantragen die Rechnung zu genehmigen und der Quästorin bestens zu verdanken.

5. Herr Jahrespräsident *Huber* verliest die Liste der im verflossenen Jahre verstorbenen Mitglieder. Die Versammlung erhebt sich zu deren Ehren von ihren Sitzen.

6. Namens des Zentralkomitees unterbreitet der Zentralpräsident folgende Anträge:

- a) Die Naturforschende Gesellschaft Uri ist als Tochtergesellschaft aufzunehmen. — Angenommen.
- b) Zur Untersuchung der luftelektrischen Verhältnisse soll eine besondere Kommission errichtet werden. — Angenommen.
- c) Die Kommissionen wurden auf Antrag des Zentralkomitees folgendermassen ergänzt:

Geodätische Kommission

Herr Prof. Dr. Bäschlin, Zürich.

Euler-Kommission

Herr Dr. Fritz Sarasin, Basel.

» Prof. Dr. G. Du Pasquier, Neuenburg.

» Prof. Dr. Grossmann, Zürich.

Geologische Kommission

Herr Prof. Lugeon, Lausanne.

» Prof. Ch. Sarasin, Genf.

Schlüfli-Kommission

Herr Prof. Dr. Kleiner, Zürich.

» Prof. Chodat, Genf.

Kommission für Erforschung der atmosphärischen Elektrizität

Herr Dr. Dorno, Davos.

» Prof. Dr. Gockel, Freiburg.

» Prof. Dr. Gruner, Bern.

» Prof. Dr. C. E. Guye, Genf.

» Prof. Dr. Aug. Hagenbach, Basel.

» Prof. Dr. P. B. Huber, Altdorf.

» Prof. Dr. Jaquerod, Neuenburg.

» Direktor Dr. Maurer, Zürich.

» Prof. Dr. Tommasina, Genf.

- d) Die Kreditgesuche an die Eidgenossenschaft zu handlen der Kommissionen (wie 1911). — Angenommen.
 - e) Dem Gesuche des Schweiz. Naturschutzbundes um Uebernahme des zu errichtenden Nationalparkes soll zugestimmt werden. — Angenommen.
 - f) Die Erdbebenkommission soll von dem Zeitpunkte an aufgelöst sein, in welchem der Bund, der seismologische Institut in Zürich der eidg. meteorologischen Anstalt angegliedert hat, sämtliche gestellte Bedingungen erfüllt. — Angenommen.
 - g) Die Gesellschaft soll sich an der Landesausstellung in Bern im Jahre 1914 beteiligen. — Angenommen.
 - h) Die Einladung der Naturforschenden Gesellschaft des Kantons Thurgau, die Jahresversammlung pro 1913, unter dem Präsidium von Herrn Dr. Schmid, Kantonschemiker, in Frauenfeld abzuhalten, wird angenommen. — Lebhaftes Akklamation.
7. Die Liste der neu aufzunehmenden Mitglieder wird angenommen.

8. Als Ehrenmitglieder werden vom Senate vorgeschlagen:
Herr Prof. Dr. D. H. Scott, Oakley House, Basingstoke, England.

Herr Prof. Dr. Ph. van Tieghem, Paris.

- » Prof. Dr. Léon Guignard, Paris.
- » Prof. Dr. E. Fischer, Chemiker, Berlin.
- » Prof. E. W. Morley, Cleveland, U. S. A.
- » Prof. Dr. Konowaloff, St. Petersburg.

Die Delegiertenversammlung stimmt diesen Vorschlägen bei.

9. Der Zentralpräsident drückt den Wunsch aus, es möchten die einzelnen Sektionen und Tochtergesellschaften mehr Anträge stellen, damit noch mehr Leben in die Schweiz, Naturforschende Gesellschafteinziehe.

Schluss 7 1/2 Uhr.
